



durch keinen unbedeutenden Humor und seine niemals unbedeutenden ernsten Schilderungen die Jüden als Sorgen für ein paar Stunden vertriebenen möchte. Der Beauftragte des Reichstags, Generalmajor E. K. von der demolitionierte Minister des Kriegs von Rumänien T. T. T. Grecianu und zum Ausgebrauch der eingetroffenen Russischen österreichisch-ungarischen und ukrainischen Offizieren weiter seit einigen Tagen auch mehrere bulgarische Offiziere zur Ruhe hier.

#### Deien-Rosau.

— Frankfurt a. M., 16. Juli. Der gegenwärtige hier tätige Vorstand des Deutschen Radfahrerverbandes genehmigte nach mehrstündiger Beratung den von Bundesfahrradmeister Schmidt-Odenbach vorgelegten Saumwanderung für den 2. A. Auch die vom Sportausschuss für die Dauer des Krieges vorgeschlagenen zweitägigen Saumwanderungen im Bunde und den einzelnen Städten finden eine Billigung. Die Bundesfahrradherren finden am 20. August über 1 und 25 Km. im Deutschen Stadion statt. Mitte September kommen Saumwanderungen zum Ausdruck, und nach Begegnung und Saumwanderung. Die dreitägige Bundesfahrradversammlung trat am 4. September in Berlin zusammen.

X. Hanau, 16. Juli. Admiral Scheer auf die Nachricht, daß ihm das Oberbürgeramt der Stadt Hanau verliehen worden sei, ein Schreiben an den Magistrat der Stadt Hanau gerichtet, in dem es u. a. heißt: „Die Verleihung des Ehrenbürgerrechts durch die höchste Verwaltung der Stadt Hanau ist für mich eine ganz besondere Freude, die ich in mir die dankbarsten Erinnerungen nach werden an der Wurzelstätte meiner Jugend, an Elternhaus und Schule. Bei dem häufigen Besuch des Autenthofs in meinem späteren Leben, dies Hanau fast bis zur reizende liebste aller Städte. Mit ihr zusammen in Elementar- und Sekundarschule erlangte in eigner Erziehung zu kommen, betrachte ich als bezeichnendes Glück.“

— Bonn, 16. Juli. Das ist zur Gemohnheit gewordene regnerische Wetter bei der Wohaltung der Feldberg-Zurksele wölle sich auch diesmal ein. Erstwilen wanderten

dann vom Samstag abend an von allen Bahnhöfen am Fuße des Berges hunderte von Turnern und Freizeitfreunden aus allen grauen Turnclubs. Deutlich war der Zustrom so groß, daß die Eisenbahnen trotz aller Vor- und Sonderzüge kaum an der Länge waren, die Tausende von Besuchern zu lassen. Was heute teil der Besuchten begannen, waren nahezu 5000 Turner und eben 6.700 Gäste auf der Veranstaltung und waren begeistert verblüfft. Das Fest erhielt dadurch noch ein besonderes Gepräge, daß an ihm auch die meisten Jungmannschaften aus teilnahmen. Ein glänzendes Bild deutscher Freiheit, Befreiung und Organisation war hinter der grünen Reben den Schaubühnen und der militärischen Jugendorganisation General- u. D. Schul-Wehrkampf, waren auch zahlreiche Dritter befreundeter Vereine und Verbände von Besuchern erfreut. Zu Beginn des allgemeinen Betriebs hielt Schulen, Schule u. Odenbach die Freiheit, in der er den Wert deutscher Jugendbildung und Turnpfeile für das Vaterland bekräftigte. Am Ende, begeistert sich außerordentlich viel Turner. Den Steinen wurden Schuhleute gerichtet. Der Wahrheit der gesanglichen Menschen willigen ließ ohne nennenswerte Störungen. Auch mit den Eisenbahnen fanden nennenswerte Störungen nicht vor. Eventuell ist von Unfällen bei dem Freimarsch bisher nichts bekannt worden.

#### Gerichtszaal.

— Frankfurt a. M., 16. Juli. Zu 5360 Mark Geldstrafe verurteilte das Schöffengericht die Inhaberin des bekannten Deliktsfleißengroßes von Thomas in der Schillerstraße, Frau Dorothy W. Hobson. Die richtige Geschäftsfrau hatte beim Verkauf ihrer Waren das Publikum sehr gehörig gestopft. So verlor sie bei Lebzeiten ihres mit 1.500 Mark dem höchsten Höchstbiet, mit 3.60 Mark Käufer fand sie mit 2.80 Mark und gab es am 5.60 Mark wieder ab. Frau Hobson wurde vor Woden schon einmal wegen

Rohrungsmautabfällung — sie hatte Werbemarke für „Kauf- und Verkauf“ verbraucht — empfindlich bestraft.

Kauf- und Verkauf **Goetheschule** Ober- und a. m.  
Reaktionen, verbunden mit Vorwürfe, erhielt Einjährigerzeugnis.

#### Amtlicher Teil.

Betr.: Die Brotd- und Melbverkörperung des Freudenwerders. An den Oberbürgermeister zu Siegen und die Groß-Bürgermeister der Landgemeinden des Kreises.

Rummel hat auch das Groß-Büdliche Ministranten des Innern sich mit der gegenwärtigen Verfehlung der Landes und gehörigen Landespolizeien sowie damit einverstanden erklärt, daß die Abrechnung zwischen der Präfektur-Abteilung für Landwirtschaft, Handel und Gewerbe und der badischen Landespolizei-Abteilung auf der Grundlage vom 5.4. erfolgt. Es werden dementsprechend sowohl in Baden wie untere Landespolizei mit 50 Gramm Brotdose abgezogen und demnächst vereinbart werden, während in Siegen auf die badische Landespolizei mit 40 Gramm Brotdose zu verzögern sind. Am 1. September soll folgen 750 Gramm Brotdose bei der Abrechnung berücksichtigt werden.

Die gleiche Berechnung ist mit dem Königlich Preußischen Meisterschaftsverein zu Siegen getroffen, nämlich durch den Landespolizei-Abteilung des Königlich Preußischen Meisterschaftsvereins: Deutzen-Daerisch und Siegen-Daerisch-Gemünden.

Die Brotdosen, genannter Besitz sind also ebenfalls zu den befreiteten Zeitpunkten unserer Melbversteilungen einzutragen. Siegen, den 13. Juli 1916.

Gebliebene Großherzogliche Kreisamt Siegen.

Dr. Ullinger.

soweit beschlagnahmefrei.

Prompt lieferbar

Höchste Auszeichnung

1912

**Krause & Co.**

Großen-Linden

# Krause-Steinhäger

#### Bekanntmachung.

In unter Handelsgerichts A. B. wurde heute bezüglich der Firma Mitteldeutsche Creditbank, Frankfurt a. M., Filiale Siegen eingetragen: Baudirektor Theodor Wölfersheimer in Frankfurt a. M. ist zum weiteren Vorstand. Zugleich ernannt. Dr. August Weber in Berlin ist aus dem Vorstand ausgeschieden.

Siegen, den 14. Juli 1916.

Großherzogliches Amtsgericht.

#### Bekanntmachung.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Hermann Ries von Zollar wird an Stelle des zu den Jüden einverliebten Konkursverwalters Rechtsanwalt Dr. Aaron in Siegen Kaufmann Louis Althoff in Siegen als Konkursverwalter bestellt.

Siegen, den 13. Juli 1916.

Großherzogliches Amtsgericht.

#### Allgemeine Ortskrankenkasse Siegen.

Die Beiträge zur Kranken- und Invalidenversicherung für Mai 1916 können noch bis zum 27. 5. ohne Kosten bezahlt werden.

Siegen, den 16. Juli 1916.

Der Vorstand.

J. A. Alte. Lenz.

#### Vermietungen

##### 5 Zimmer

##### J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer

J. Niemer-Wohnung

Schloßstraße 10 vor, am 1. Oktober 1916 zu vermieten.

Ra. Bahnholzstr. 50 I. 1916

5 Zimmer